

# ***Satzung des HERZ-FRIEDENS-VEREIN e.V.***

## **1. Name, Sitz, Rechtsfähigkeit, Geschäftsjahr**

- 1. Der Verein führt den Namen HERZ-FRIEDENS-VEREIN e.V.***
- 2. Er hat seinen Sitz in 56368 Berghausen, Hauptstr. 9a***
- 3. Er soll in das Vereinsregister eingetragen werden.***
- 4. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.***

## **2. Zweck, Gemeinnützigkeit**

- 1. Zweck des Vereins ist Instandhaltung, Pflege und Erweiterung des bestehenden Wander-/Pilgerweges HERZWEG DES FRIEDENS in Berghausen.***
- 2. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabeordnung.***
- 3. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eine eigenwirtschaftliche Zwecke.***
- 4. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.***
- 5. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.***

## **3. Erwerb einer Mitgliedschaft**

- 1. Mitglied kann jede Person ab 12 Jahren werden.***
- 2. Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand.***
- 3. Minderjährige bedürfen der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters.***

## **4. Beendigung der Mitgliedschaft**

- 1. Der Austritt aus dem Verein ist durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Ende des Geschäftsjahres zulässig.***
- 2. Ein Mitglied kann aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn sein Verhalten in grober Weise gegen die Interessen des Vereins verstößt. Über den Ausschluss entscheidet der Vorstand.***

## **5. Beitrag**

***Jedes Mitglied hat jährlich im Voraus einen Beitrag an den Verein zu entrichten. Die Höhe des Beitrages wird durch den Beschluss der Mitgliederversammlung festgesetzt.***

## **6. Organe des Vereines**

***Organe des Vereines sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung.***

## **7. Vorstand**

- 1. Der Vorstand besteht aus dem***
  - a.) 1. Vorsitzenden***
  - b.) 2. Vorsitzenden (Stellvertreter)***
  - c.) 3. Vorsitzenden (Stellvertreter)***

2. *Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von 2 Jahren gewählt. Seine Mitglieder bleiben bis zur Wahl eines Nachfolgers im Amt.*
3. *Die Positionen sind einzeln zur Wahl zu stellen. Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit von 51% der abgegebenen Stimmen erhält. Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht.*
4. *Scheidet ein Vorstandsmitglied vorzeitig aus dem Amt aus, ist der Restvorstand befugt, bis zur Neubestellung durch die nächste Mitgliederversammlung ein Ersatzmitglied zu bestellen.*
5. *Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich (§ 26 BGB) durch den 1. Vorsitzenden, den 2. Vorsitzenden und den 3. Vorsitzenden vertreten. Jeder ist dabei einzelvertretungsberechtigt. Die Vertretungsvollmacht des Vorstandes ist nach außen unbeschränkt. Im Innenverhältnis wird bestimmt, dass der 3. Vorsitzende nur bei Verhinderung des 1. und 2. Vorsitzenden und der 2. Vorsitzende nur bei Verhinderung des 1. Vorsitzenden zur Vertretung des Vereines berechtigt ist.*
6. *Beschlüsse des Vorstandes werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht.*

#### **8. Mitgliederversammlung**

1. *Die Mitgliederversammlung findet jährlich im ersten Quartal des Jahres statt.*
2. *Jede Mitgliederversammlung wird vom 1. Vorsitzenden, bei seiner Verhinderung vom 2. Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung vom 3. Vorsitzenden einberufen.*
3. *Jede Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.*
4. *Soweit Gesetz oder Satzung nichts anderes bestimmen, entscheidet bei der Beschlussfassung die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht.*
5. *Jedes volljährige Mitglied ist stimmberechtigt. Eine Übertragung des Stimmrechtes ist nicht zulässig.*
6. *Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgt durch die Veröffentlichung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen und hat mindestens 2 Wochen vor der Versammlung zu erfolgen.*

#### **9. Protokolle**

1. *Über den Verlauf der Vorstandssitzungen und der Mitgliederversammlungen sind vom Protokollführer jeweils Niederschriften (Protokolle) anzufertigen. Das Protokoll wird vom Schriftführer erstellt.*
2. *Ist kein Schriftführer bestellt oder dieser verhindert, so ist zu Beginn der Versammlung ein Protokollführer zu wählen.*
3. *Die Protokolle sind vom Schriftführer und von dem Versammlungsleiter zu unterzeichnen.*

#### **10. Satzungsänderung**

*Zur Änderung der Satzung ist die einfache Mehrheit der erschienen Mitglieder erforderlich. Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht.*

## 11. Auflösung

- 1. Die Auflösung des Vereines kann nur in einer eigens zu diesem Zweck einberufenen Mitgliederversammlung mit drei Viertel der erschienen Mitglieder beschlossen werden. Stimmhaltungen bleiben außer Betracht.*
- 2. Bei Auflösung des Vereines oder Wegfall seines gemeinnützigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereines an das Diakonische Werk Rhein-Lahn, Außenstelle Diez, Wilhelmstr. 12, 65582 Diez, die es für den Zweck der eingerichteten „Diezer Tafel“ zu verwenden hat.*

*Die vorliegende geänderte bzw. ergänzte Satzung ersetzt die bei der Gründung am 26. Mai 2013 von den Gründungsmitgliedern beschlossene Satzung.*

*Berghausen, den 22. Juli 2013*